

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 35  
  
**Rubrik:** Briefe, die uns erreichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Der Zeuge

Von Laufanne die Gazette,  
Einen Tommy ließ sie sagen,  
Was sich — während er im Bette  
Als Gefangener — zugetragen.  
Ließ ihn Schreiben herzbeweglich,  
Schreiben aus dem blutigen Dampfe —  
Doch dabei beschrieb er kläglich,  
Wie sich seine Rechte krampfte.  
Nichts könn' er damit beginnen  
Und der Arm sei rund — zum Weinen!  
(Die Gazette zu gewinnen,  
Schrieb er das wohl mit den Weinen?)  
Secrétan, der Oberst, der sich  
Als Strategie früh bemühte —  
Sragt ihn, Freunde, nur nicht, wer sich  
Da blamiert hat — erster Güte.

Helveticus

### Briefe, die uns erreichten

(Uebersetzt von Jack Hamlin)

IX.

#### Mein Bruder!

Du schreibst, in Venares sei ein Urrh-heo-  
plahn über die Stadt geflogen. Hier gibt es  
auch solche Wandervögel, die sogar über die  
Schneeberge fliegen. Da die Schweiz ein  
kleines Land ist, dachte ich, es gäbe derartiges  
hier nicht, aber hier ist alles wie in einem

großen Lande, denn die Schweizer wollen  
alles haben was neu ist. Wie andere Völker,  
ahnen sie was im Ausland geschieht nach,  
aber meistens nur das Schlechte. Du weißt  
aber, daß das Gute schwerer nachzumachen  
ist. Es gibt hier auch Weiber, die beinahe  
so schamlos sind, wie in Genf und Loh-sann  
und ich denke, sie werden bald Ringe in der  
Nase tragen, wie unsere Familien-Mädchen.  
Sie tragen hier immer kürzere Kleider und  
werden nächstens herumlaufen, wie unsere  
wilden Weddas, die nur mit einem Laubgürtel  
bekleidet sind. In Loh-sann sagte ein Franke  
zu mir: „Wie hier in Loh-sann, dürfen bei  
uns die Weiber nicht herumlaufen.“

Gestern waren wir in einem Konzert.  
Solche Orte heißen hier Ting-hal-tang-hal  
(was die Engländer in Umbahla music-hall  
nennen). Es waren viele Natfchni\*) da und  
auch ein Hindu. Tanzmädchen, das den  
Schlangentanz mit einer Schlange um den  
Hals tanzte, aber nicht so anmutig wie unsere  
kleine Nahomi in Benares. Auch war sie  
sehr alt, wie die meisten Theaterweiber in  
Europa. Sirrah Singh sagt, im Krankenreich  
wäre eine Schauspielerin, die über siebzig  
Jahre alt sei und dazu noch ein hölzernes  
Bein habe. Die Europäer leben sehr lange

\*) Natfchni, Bajadere (2lm. d. Uebers.).

und sind außerordentlich gesund, sogar die  
Dorfbewohner. Sirrah Singh sagt, es gebe  
hier keine Hungersnot. Denke dir, welch  
glückliches Land! Keine Hungersnot, keine  
Krokodile in den Flüssen, keine Tiger und  
Kobras in den Wäldern und keine Cholera  
im Sommer!! Und doch sind die Menschen  
nicht zufrieden. Daran sind aber die Zeitungs-  
schreiber schuld, denn es gibt auch Zeitungen,  
die der Regierung gegenüber loyal sind. Es  
gibt hier zwei Parteien, die Kah-dih-kahlen  
und die Kohn-ferr-ovativen, die einander feind-  
lich gegenüberstehen. In der Spitze dieser  
zwei Parteien stehen zwei sehr kluge Männer,  
die sich aber gegenseitig Efel schelten — wie  
sonderbar!! Sirrah Singh sagt, sie täten dies  
nur öffentlich, im geheimen aber würden sie  
beide über das Volk lachen, wie die Muguren  
im alten Rom. Dies kann ich jedoch nicht  
glauben.

Sage dies unserem gnädigen Herrn, falls  
Er Lust haben sollte, in seinem Fürstentum  
Parteien zu gründen, wie Er einst in übler  
Laune drohend zu mir sagte. Sage ihm,  
Parteien seien für das Land, wie die Schling-  
pflanzen für den Teck-Baum.\*)

Nächstens mehr. Dein treuer Bruder  
Bahadur Khan.

\*) Teck-Baum, indische Eiche.

# Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

## Tonhalle-Restaurant

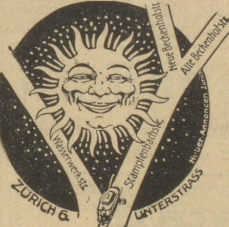
Feinstes Familien-Restaurant

Gesellschaftssäle  
für 1592  
Hochzeiten und  
Gesellschaften

### Wiener-Café-Restaurant

**Luxembourg**  
Früher Automat Limmatquai 22  
Lieblingshaus des Fremdenverkehrs  
Täglich zwei Künstler-Konzerte  
Reichhaltige Speisekarte. — Erstklassige Weine. — Luxem-  
burgische und Wiener Küche. 1894 Inhaber: Michel Bessort.

### Hotel-Restaurant



**SONNE**  
Schöne Gesellschaftssäle  
Schattiger Garten und  
Terrasse  
Staubfreie, erhöhte Lage  
Kegelbahn und Billard  
Spezialität: Vaduzer,  
Walliser, Burgunder und  
Seewein, Wädenswiler  
Pilsner.  
Gut bürgerliche Küche.  
Höfl. empfiehlt sich  
Franz Nigg.

## HELVETIA

Kasernenstr. 15 ZÜRICH b. d. Sihlbrücke  
Täglich 2 Konzerte

Elite-Damenkapelle :: Direkt.: Jos. Strohbach  
Original Wiener-Küche

## General Dufour' Dufourstr. 80

Telephon 5713  
Nähe Stadttheater u. See. Geräumiges u. schönes Lokal.  
ff. Hürlimann hell u. la Doppel-Bier Haldengut dunkel.  
Gute offene u. Flaschen-Weine. Für Vereine schönes  
Gesellschaftszimmer. Billard. 1617  
Höfl. empfiehlt sich Frau K. Spribillé.

## Restaurant „MILANO“ Stampfen- bachstr. 32

Feine Ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Wäh-  
rend der Hochschulerferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung.  
Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.70. Abend-  
essen Fr. 1.50. 1435 Mit bester Empfehlung A. Frappoli.

## Papier-Servietten

mit od. ohne Druck,  
liefert rasch u. billig  
JEAN FREY  
Buchdruckerel, Zürich.

Gelegenheitskäufe!

## Riesbacher Weinstube

Altbekanntes Lokal :: Telephon 3435 1581  
Florastrasse Nr. 20 Zürich 8 Ecke Dufourstrasse  
Seenanähe

Spezialität: Reingehaltene offene und Flaschen-  
Weine. Inhaber: Felix Häupel-Hüttlinger.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
schmackhaft zubereitet, leicht  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

## „THALYSIA“ Holtheinstr.-Seefeldstr. 19

(3 Min. v. Bellevue)  
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

## SCHÖCHLIGSCHMIEDE

REKIA  
Täglich zwei Konzerte  
Damen-Salon-Orchester Donauperlen  
Dir. Fr. M. Baumgartl  
Gute bürgerliche Küche.  
Empfiehlt sich höfl. Gottlieb Zumsteg.  
Telephon 5516.

## Drahtschmidli. Schönster und grösster Garten der Stadt Zürich

Staubfrei, direkt an der Limmat hinter d. Landesmuseum.  
Best bekannte Fischküche, nur lebender Vorrat. Diners  
und Soupers werden auch im Garten serviert. Prima  
Weine, Spezialität: Walliser, Tiroler. Prima Hürli-  
mann-Bier. Höfl. empfiehlt sich: Fritz Bayer-Bader.

## Restaurant

## zum Gartenhof

Birmensdorferstr. 38, Zürich 4  
(Tramhaltestelle)  
ff. Hürlimann  
(hell und dunkel)  
Geräumiger und schattiger  
Garten  
Guter Mittagstisch  
Für Vereine 1401  
passende Nebenlokale  
Frau Wwe. Brogli  
Alt Stations-Vorstands

## Appenzeller Biberfladen

Prima Qualität. Versende bei Ab-  
nahme von 6 Stück franko gegen  
Nachnahme à 60 Cts. per Stück  
G. Grieshammer, Herisau.  
Schweiz. Landes-Ausstellung  
Bern 1914: Silb. Medaille.

## Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62  
ff. Uetliberg-Bier  
hell u. dunkel  
Samstag  
und Sonntag  
Konzert  
Karl Rüttimann  
Coiffeur 1601

# Rote und Blaue Radler ZÜRICH erledigen prompt und billigst Gepäck- und sonstige Transporte Tel. 8339 21 Schweizerg. 21